

Preisträger überrascht mit einer großen Geste

Beim Hoffest auf dem Hof Dinkelberg wurde der „Danke!“-Preis an die Initiative „Fairnetz“ vergeben – und sogleich wieder geteilt

SCHOPFHEIM-WIECHS (BZ). Beim Hoffest auf dem Hof Dinkelberg am vergangenen Sonntag wurde erstmals der Publikumspreis „Danke! 2019“ vergeben. Der Gewinner überraschte mit einer großen Geste. Bei warmem Wetter und Sonnenschein fanden sich am vergangenen Sonntag viele Besucher zum Hoffest vom Hof Dinkelberg in Schopfheim-Wiechs ein. Sie konnten direkt vor Ort erleben, wie auf dem Demeter-Bauernhof, der auch die Dreiland-Biokiste betreibt, gearbeitet wird.

Höhepunkt des Festes war die Verleihung des Publikumspreises „Danke! 2019“, für den sich sechs soziale und ökologische Projekte aus dem Dreiländereck beworben hatten. Der erste Gewinner „Fairnetz“ Lörrach setzte am Ende die Idee des Preises in aller Konsequenz um. „Danke“ war, so heißt es in einer Mittel-

lung, die Motivation für das diesjährige Hoffest. Schon bei der Anreise begrüßten die Besucher muntere Kreideschriftzüge auf dem Weg, „Danke“ strahlte ihnen von den sonnengelben T-Shirts der Mitarbeiter entgegen. Das Team hatte sich außerdem zum Ziel gesetzt, während des Festes mit allen Besuchern gemeinsam das Preisgeld für den Publikumspreis „Danke! 2019“ zu generieren: Mit dem Preisgeld sollten ökologische und soziale Projekte aus der Region wertgeschätzt und unterstützt werden. Viele kleine Beträge sollten sich gemeinsam zu einer großen Geste des Dankes aufsummieren und am Ende des Tages unter den Bewerbern verlost werden. Insgesamt sechs Projekt-Initiatoren waren dem Aufruf gefolgt und hatten sich im Vorfeld für den Preis beworben. Für sie wurde es um 16.30 Uhr spannend, denn nur einer konnte gewinnen. Eigent-

lich. Ein Kind zog aus der Losvase als Gewinner Fairnetz Lörrach“. Die Initiative hat sich zum Ziel gesetzt, nachhaltige Initiativen in und um Lörrach untereinander zu vernetzen. Sie gewann die gesamten 450 Euro als gemeinsames Geschenk aller Teilnehmer des Hoffestes.

Doch dann kam die überraschende Wende: Die anwesenden Mitglieder von Fairnetz Lörrach griffen ihr eigenes Vereinsziel des gegenseitigen Unterstützens auf und verkündeten, in diesem Sinne ihren Gewinn mit allen Initiativen teilen zu wollen. Alle Bewerber hätten diese Wertschätzung für ihre großartige Arbeit verdient. Am Ende des Hoffestes strahlten so unter großem Applaus alle Bewerber als Gewinner.

Teilnehmer (und Gewinner) des Publikumspreises 2019 sind Fairnetz aus Lör-

rach, der Bodenfruchtbarkeitsfonds der Biostiftung Schweiz, „Scolé“ eine Gründungsinitiative für eine nachhaltige Schule im Wiesental. Ihre Hauptziele sind Naturnähe und ein respektvolles Miteinander; Plant for the Planet (sieben Kinder und Jugendliche sowie drei Erwachsene pflanzen Bäume und werben dafür, dabei mitzumachen); SMOP (Selber Machen Ohne Plastik), eine Nachbarschaftsinitiative aus Raitbach; Die Waldtage Laufenburg (diese Initiative bietet Naturerlebnistage für Schulkinder an mit dem Grundgedanken, dass Menschen die Natur nur bewahren wollen, wenn sie sie auch kennen und schätzen).

Auf dem Demeterhof Dinkelberg arbeiten gegenwärtig 40 Mitarbeiter aus acht Nationen gemeinsam mit etwa 20 Mitarbeitern mit Assistenzbedarf. Sie bewirtschaften ungefähr 100 Hektar Fläche.



Hofchef Markus Hurter bei der Preisverleihung. FOTO: PRIVAT